

TINO PLÜMECKE

Rasse in der Ära der Genetik

Die Ordnung des Menschen In den Lebenswissenschaften

[transcript]

Inhalt

Einleitung

Differenzierende Verhältnisse	9
Ungleichheit in den Lebenswissenschaften	13

Kapitel Eins

Perspektiven und Grundlagen	19
Was ist Rasse?	19
Sozialität der Differenz	23
Gesellschaftsforschung als Wissenschaftsforschung	25
Gesellschaftskritische Wissenschaftsforschung.....	28
Gesellschaftstheorie und Historisierung.....	33
Rasse, Rassifizierung, Rassismus: Theorien	34
Bedingungen der Rassismusanalyse	37
Dimensionen von Rassismen.....	39
Nichts ist wie es bleibt: Zur Fassung von (Dis)Kontinuitäten	46
Begriffe und Semantiken	49

Kapitel Zwei

Geschichte: Die Vergangenheit untersuchen, um die Gegenwart zu destabilisieren	57
Gesellschaftliche Funktionalitäten von Rasse	59
Differenzen und Teilungen der Moderne	61
Historie des Rassebegriffs und der Rassekonzepte	66
Wie Rassismus wissenschaftlich wurde	69
Akademisierung und Naturalisierung: Boom der Rassen-Anthropologie	75
Antirassismus: Von der Kritik an Rasse zur Zurückweisung des wissenschaftlichen Rassismus	78
Kritiken: Gegen Bio-Essentialismus, Determinismus und Hierarchisierung der Rassen	81
UNESCO-Statements zur »Rassenfrage«	84
Kontinuitäten und Brüche seit 1945: Zur Gegenwart der Vergangenheit....	93
Weiterführung typologischer Rassekonzepte nach 1945	95

Kapitel Drei

Genetifizierung	99
Genetische Verhältnisse	100
Problematisierungen:	
Gen-Determinismus, Genetischer Essentialismus, Genetifizierung	102
Genetifizierung von Rasse – Rassifizierte Genetik	105
Die Ära der Genetik	108
Die Vererbung des Unterschieds	111
Biopolitik der Vererbung: Die Erfassung des Lebens	114
Genetifizierung der Lebenswissenschaften	118
Vom Phän zum Gen	121
Verinnerlichung und Verkleinerung	125
Knochen, Haut und Haare	129
Psyche – Das Seelenleben der Rasse	134
Transfusionen zwischen Rasse und Blut	139
Proteine – Grundstoff des Lebens und der Differenz	147
Populationsgenetik:	
Rasse als Merkmalsverteilungen und Frequenzunterschiede	152
Seroanthropologie als epistemische Schwelle	156
Metamorphosen genetischer Rassekonzepte	161

Kapitel Vier

Rasse in der Post/Genomik:

Die neuen Differenzen der Lebenswissenschaften	169
Differenzierende Genomik – Das Human Genome Diversity Project	170
Von der Genetik zur Genomik zur Postgenomik	178
Modernisierungslinien rassischer Differenz	180
Molekularisierung	182
Die Sequenzierung des Lebens	183
Genetische Marker der Differenz:	
Vom Blut zu Mitochondrien, Satelliten und repetitiver DNA	185
Der Junge aus Ghana und die Knochen von Mengele	189
Einzelnukeotid-Polymorphismen und Admixture Mapping	191
Herkunfts-Marker und Phänotypisierung in der Molekularen Forensik	193
Medikalisierung	197
Rasse auf Rezept: BiDiI	197
Gesellschaftliche Aushandlungen um Gesundheit und Krankheit	200
Der lange Schatten rassistischer Medizin	203
Genetische Screenings als Mittler zur neuen Rasseforschung	206
Zensuskategorien und »Biomultikulturalismus«	209
Differenzdilemma der Gesundheitsunterschiede	211

Bio-Integrationismus	217
Genetische Herkunftstests	217
Differente Differenzierungen:	
Von der sozialen zur genetischen Ungleichheit	223
Von Minderwertigkeit zu Diversity	225
Diversity Marketing – Rasse ^o als Produkt	229
Humanitarisierung und rhetorische Adaptionen	231

Kapitel Fünf

Analytik rassifizierender Gesellschaften	237
Kontinuierungen kategorialer Differenz	238
Moderne gesellschaftliche Teilungen und moderne Genetik	242
Erfolge der Kritik... ..	246
...und Erfolge der neuen Rassifizierungen	252
Resistenzen biologischer Rassekonzepte	255
Kontinuitäten rassifizierender Biopolitik	259
Radikalisierung sozialwissenschaftlicher Analyse und Kritik	264
Für eine postrassifizierende Wissenschaft vom Menschen	270
Literaturverzeichnis	277
Register	313